Willkommen bei

Karate – Mannheim

Anfänger, Wiedereinsteiger und Quereinsteiger jeden Alters sind herzlich zum Probetraining eingeladen.

Karate- Erlebnistag 2026 hat wieder Spaß gemacht

Mit einer trainingsbegeisterten Gruppe von 14 Teilnehmern war der Lehrgang gut besucht, für ein Wochenende, an dem gefühlt an jeder Ecke in Mannheim etwas los war. Und Marcio hatte sich wieder ein schönes gemischtes Programm ausgedacht. Hasso war als Co-Trainer während der ersten Einheit noch eine Zeit lang mit organisatorischen Arbeiten, wie der Bestellung der Mittagsmahlzeit und der Organisation der „Mensa“ beschäftigt. Und natürlich sind wir auch auf die anfangs abgefragten Wünsche der Teilnehmer eingegangen, die gerne an den Feinheiten einiger Katas wie z.B. Heian Godan, Tekki Shodan, Bassai Dai arbeiten wollten. Außerdem widmeten wir uns v.a. in der zweiten Einheit den verschiedenen Kumite-Formen, die zurzeit im DJKB ein ganz besonderer Fokus sind.

So kamen die Teilnehmer aller Graduierungen von Weißgurt bis Dan-Träger schnell ins Schwitzen und hatten sich nach der fast 2-stündigen ersten Einheit die Mittagspause rechtschaffen verdient. Da das Wetter sich nicht dazu eignete draußen zu speisen, konnten wir den von der Größe her genau richtigen Sitzungsraum belegen und auch auf die kleine Vereinsküche zurückgreifen. So konnte den Pizzen und Salaten mit den richtigen Tools zu Leibe gerückt werden. Für die Schleckermäuler hatte Ingo noch ein große Dose Gummibärchen spendiert, sozusagen als Motivation für die sich anschließende 1,5-stündige zweite Einheit.

Bleibt noch anzumerken, dass wir plötzlich vor der doppelt geöffneten Hallentür eine Schar Kleinkinder als Zuschauer sitzen hatten. Sie sahen den schnellen Tzuki-Durchgängen der Teilnehmer entlang der in Doppelreihe aufgestellten Trainingspartner begeistert und „mucksmäuschenstill“ zu.

Herzlichen Dank an alle, dass Ihr so engagiert mitgemacht habt! Und danke auch an Marcio und Hasso, die wieder einen schönen Erlebnistag auf die Beine gestellt haben.










HEIDELBERGER VOLKSBANK
Ein starker Partner an Ihrer Seite
HEIDELBERGER VOLKSBANK




GRANDE GUSTO!
GRANDE GUSTO!
GRANDE GUSTO!
GRANDE PIZZA,
GUSTO!













Liebe Besucher unserer Homepage, die neuen Termine für unsere Abteilung, die wir auf der Mitgliederversammlung vorgestellt haben, findet Ihr unter der Rubrik **Termine**. Wir freuen uns auf möglichst viele Teilnehmer.

Aktuelles

Karate – ein Sport für aller Altersklassen

basierend auf den 3 Säulen Kihon – Kata - Kumite

Einfach zum Probetraining vorbeikommen!





Mitglied des DJKB

„Das höchste Ziel im Karate Do ist nicht der Sieg oder die Niederlage, sondern die Perfektion des menschlichen Charakters." – Gichin Funakoshi (1868 – 1957)

Montag

18:30 - 20:00	Kinder & Jugend	Unter- & Mittelstufe	Tullaschule
20:00 - 21:15	Jugend & Erwachsene	Alle	Tullaschule

Mittwoch

17:30 - 18:30	Kinder	Unterstufe	Tullaschule
19:00 - 20:30	Alle	Alle	Sportzentrum Kursraum 3

Freitag

18:00 - 19:30	Jugend & Erwachsene	Alle	Sportzentrum Kursraum 2

https://karate-mannheim.de/

DOSB Gesundheits-Fragebogen: dosb.de

Prüfungen

Juli 2026

April 2026

Dezember 2025

Dezember 2024

November 2023



Erfolgreiche Kyu Prüfungen !

Am 1. Juli fand der langersehnte Prüfungungstag in der Tullahalle statt. Es stellten sich 12 Prüflinge aller Altersstufen der Herausforderung für Gelb bis Braungurt, da wir im TSV endlich wieder alle Kyu Grade prüfen können. Alle konnten erfolgreich ihr Können zeigen und bestanden die jeweils nächste Stufe. Von den gezeigten Leistungen der Mitprüflinge nahmen alle viel Inspiration mit.

Herzlichen Glückwunsch an Alle, viel Spass mit der neuen Gürtelfarbe und macht weiter so !

Erste Prüfungen 2026 erfolgreich abgelegt

Nach sorgfältiger Vorbereitung haben sich dieses Jahr wieder einige unserer Karateka der Überprüfung ihrer Entwicklung auf dem Karate Do (Weg des Karate) gestellt. Am 11.04.2026 erreichten unsere Prüflinge folgende Graduierungen:

- 4. Kyu: Annette Henschel, Jana Seifert und Peter Grünewald

Annette, Jana und Peter legten ihre Prüfungen unter den strengen Augen von Sensei Julian Chees ab, dem amtierenden Weltmeister in der Disziplin Kata des JKA. Klar, dass man es dann auch besonders gut machen will.

Hans-Hasso, selbst Trainer im TSV, stellte sich in Münster den Anforderungen der Dan-Prüfung unter den Augen des Bundestrainers des DJKB, Shihan Thomas Schulze. Auch er bestand seine Prüfung:

- 2. Dan: Hans-Hasso Kersten

Herzlichen Glückwunsch allen Prüflingen zur gelungenen Entwicklung auf dem Weg des Karate! Und Ihr wisst ja, auf der Urkunde steht, dass erwartet wird, dass man sich auch nach der Prüfung auf dem Weg des Karate weiter entwickelt 😉.





Zum Ausklang des Jahres 2025 wieder erfolgreiche Prüfungen

Auch dieses Jahr konnten wieder einige Karateka Ihre Prüfung zur nächsthöheren

Graduierung erfolgreich meistern. Unter den kritischen Augen der Prüferin Ulrike v.d.

Nahmer bestanden:

– Zum 8. Kyu: Axel Kommerell, Fred Konradi und Pangiotis Chatziaslanidis

– Zum 6. Kyu: Nils Geis

Besonders war diesmal, dass mit Axel und Fred erstmals auch zwei Mitglieder ihre

Prüfung abgelegt haben, die mit einem Jukuren-Kurs (lebenserfahrenen Erwachsenen)

ihren Weg im Karate begonnen haben.

Beim Jubiläumslehrgang des TV Auermacher mit unserem Bundestrainer, Shihan

Thomas Schulze, konnte auch Mark, einer unserer Kinder-Trainer, seine Leistung unter

Beweis stellen. Unter den kritischen Augen der Prüfer bestand er:

– Zum 2. Kyu: Mark Sailer

Herzlichen Glückwunsch allen Prüflingen zur gelungenen Entwicklung auf dem Weg des

Karate-Do!

Erfolgreiche Kyu-Prüfungen

Wir gratulieren allen Prüflingen zur heute bestandenen Prüfung. Alle haben ihr bestes gegeben und einige sogar für ihre Graduierung herausragende Leistungen gezeigt. Mögen sich jeder um weitere Fortschritte in unserer Kampfkunst bemühen. Herzliche Glückwünsche!

Herzlichen Glückwunsch an alle Prüflinge!

Wir freuen uns über viele neue Graduierungen: 1x Gelb, 7x Orange, 5x Grün, 3x Blau und 1x braun.



Erfolgreiche Kyu Prüfungen !

Am 1. Juli fand der langersehnte Prüfungungstag in der Tullahalle statt. Es stellten sich 12 Prüflinge aller Altersstufen der Herausforderung für Gelb bis Braungurt, da wir im TSV endlich wieder alle Kyu Grade prüfen können. Alle konnten erfolgreich ihr Können zeigen und bestanden die jeweils nächste Stufe. Von den gezeigten Leistungen der Mitprüflinge nahmen alle viel Inspiration mit.

Herzlichen Glückwunsch an Alle, viel Spass mit der neuen Gürtelfarbe und macht weiter so !

Erste Prüfungen 2026 erfolgreich abgelegt

Nach sorgfältiger Vorbereitung haben sich dieses Jahr wieder einige unserer Karateka der Überprüfung ihrer Entwicklung auf dem Karate Do (Weg des Karate) gestellt. Am 11.04.2026 erreichten unsere Prüflinge folgende Graduierungen:

- 4. Kyu: Annette Henschel, Jana Seifert und Peter Grünewald

Annette, Jana und Peter legten ihre Prüfungen unter den strengen Augen von Sensei Julian Chees ab, dem amtierenden Weltmeister in der Disziplin Kata des JKA. Klar, dass man es dann auch besonders gut machen will.

Hans-Hasso, selbst Trainer im TSV, stellte sich in Münster den Anforderungen der Dan-Prüfung unter den Augen des Bundestrainers des DJKB, Shihan Thomas Schulze. Auch er bestand seine Prüfung:

- 2. Dan: Hans-Hasso Kersten

Herzlichen Glückwunsch allen Prüflingen zur gelungenen Entwicklung auf dem Weg des Karate! Und Ihr wisst ja, auf der Urkunde steht, dass erwartet wird, dass man sich auch nach der Prüfung auf dem Weg des Karate weiter entwickelt 😉.





Zum Ausklang des Jahres 2025 wieder erfolgreiche Prüfungen

Auch dieses Jahr konnten wieder einige Karateka Ihre Prüfung zur nächsthöheren

Graduierung erfolgreich meistern. Unter den kritischen Augen der Prüferin Ulrike v.d.

Nahmer bestanden:

– Zum 8. Kyu: Axel Kommerell, Fred Konradi und Pangiotis Chatziaslanidis

– Zum 6. Kyu: Nils Geis

Besonders war diesmal, dass mit Axel und Fred erstmals auch zwei Mitglieder ihre

Prüfung abgelegt haben, die mit einem Jukuren-Kurs (lebenserfahrenen Erwachsenen)

ihren Weg im Karate begonnen haben.

Beim Jubiläumslehrgang des TV Auermacher mit unserem Bundestrainer, Shihan

Thomas Schulze, konnte auch Mark, einer unserer Kinder-Trainer, seine Leistung unter

Beweis stellen. Unter den kritischen Augen der Prüfer bestand er:

– Zum 2. Kyu: Mark Sailer

Herzlichen Glückwunsch allen Prüflingen zur gelungenen Entwicklung auf dem Weg des

Karate-Do!

Erfolgreiche Kyu-Prüfungen

Wir gratulieren allen Prüflingen zur heute bestandenen Prüfung. Alle haben ihr bestes gegeben und einige sogar für ihre Graduierung herausragende Leistungen gezeigt. Mögen sich jeder um weitere Fortschritte in unserer Kampfkunst bemühen. Herzliche Glückwünsche!

Herzlichen Glückwunsch an alle Prüflinge!

Wir freuen uns über viele neue Graduierungen: 1x Gelb, 7x Orange, 5x Grün, 3x Blau und 1x braun.

Hier geht’s weiter zur Archiv-Galerie.

Lehrgänge

Karate-Erlebnistag 2025

Neujahreslehrgang mit Andreas Klein

Jukuren Lehrgang 2024

Endlich wieder ein Karate-Erlebnistag!

Nach einer längeren Pause war die Vorfreude der Teilnehmer unserer Karateabteilung auf den Erlebnistag groß. Schließlich bietet so ein Event die Möglichkeit, Trainingsinhalte bzw. -intensität zu erleben, für die in den normalen Trainings manchmal nicht die Zeit ist. So strengten sich die Teilnehmer aller Graduierungen von Weißgurt bis Danträger mächtig an und waren über die auf mehrere Einheiten verteilte Schwerpunkte konzentriert bei der Sache. In der ersten 1,5-stündigen Einheit forderte uns alle schon das anfängliche Stretching von Marcio. Daran schloss sich ein Kihon Training an, bei dem wir besonderen Wert auf Hüfteinsatz, Körperhaltung und Dynamik legten. Danach trainierten die Teilnehmer auch mit Pratzen ihre Reaktionsgeschwindigkeit und Treffergenauigkeit.

Super erfreulich war, dass es der Wettergott gut mit uns meinte und wir nach dem Training in der Halle unsere Mittags- bzw. Kaffeepause auf der Terrasse verbringen konnten. So hatten wir auch Gelegenheit, uns bei Pizza, Salat und Kuchen (ja auch Karateka sind Schleckermäuler) über unterschiedlichste Themen auszutauschen. Herzlichen Dank den edlen Spendern! Dabei haben wir festgestellt, dass es im TSV an der Rezeption neben Kaltgetränken und Eis auch einen leckeren Kaffee gibt.

In der nachfolgenden Einheit lag der Fokus auf den Heian Katas. Für die einen eine Wiederholung und Festigung, war es für die Anfänger durchaus eine Herausforderung, als es dann so langsam in Richtung Heian Godan ging. In der letzten Einheit bot Marcio noch das Training der Sentei Kata Hangetsu an. Hasso bearbeitete in dem zweiten Hallenteil zusammen mit Karateka, die das wünschten, ihre jeweilige Prüfungs-Kata.

Herzlichen Dank an alle, dass Ihr so engagiert mitgemacht habt und an die beiden Trainer Marcio und Hasso, denen es gelungen ist aus dem Erlebnistag ein schönes Event zu machen, das nach Wiederholung ruft .



Neujahreslehrgang mit Andreas Klein

Andreas Klein hat in Taunusstein einen spannenden Lehrgang rund um das Thema Effektivität und Anwendungsorientierung der Karatetechniken, auch für die Selbstverteidigung, gestaltet.

Ingo, Mark, Jaron und Hasso waren dabei. Ein für uns alle spannender Tag!

P.S.: Die Karateabteilung des TV Wehen, die erst vor 1 Jahr gegründet wurde, wird dieses Jahr noch die Mitteldeutsche Meisterschaft und das Gasshuku ausrichten. Respekt!

Jukuren-Kurs 2024

Unter dem Motto „Karate ist Gesundheitssport“ hat sich wieder eine Gruppe von „lebenserfahrenen Erwachsenen“ (japanisch Jukuren) zum Kurs für Neu- und Wiedereinsteiger angemeldet. Etwa die Hälfte wollten sich von einem neuen Sport inspirieren lassen. Die andere Hälfte waren Wiedereinsteiger bzw. Aktive Karateka, die an ihren Basics arbeiten bzw. wieder ins Karatetraining reinkommen wollten. Der Trainer, Hans-Hasso Kersten, hat den Kurs darauf ausgelegt, den Teilnehmern einen möglichst breiten Überblick über die Elemente des Shotokan Karatetrainings zu geben.

Die 10 Kurseinheiten gaben Einblick in die Bereiche Kihon (Grundschule), Kata (Kampf gegen mehrere imaginäre Gegner) und Kumite (Technikanwendung in Partnerübungen / Kampf). Das Programm entsprach in etwa den Anforderungen des 9. Kyu.

Ein Highlight war die Teilnahme an einem regulären Training der Karateabteilung teilzunehmen, nachdem die Kursteilnehmer die ersten Grundlagen kennengelernt hatten. Trainierende und Trainer hatten trotz ernsthaftem und, durch die für viele ganz neuen Bewegungsabläufe, fordernden Training viel Spaß beim gemeinsamen üben. Und wir freuen uns sehr aus dem Kreis der Kursteilnehmer auch einige neue Mitglieder begrüßen zu können.

Jukuren Lehrgang 2024

Zum genannten DOSB Gesundheitscheck gehts hier.

Endlich wieder ein Karate-Erlebnistag!

Nach einer längeren Pause war die Vorfreude der Teilnehmer unserer Karateabteilung auf den Erlebnistag groß. Schließlich bietet so ein Event die Möglichkeit, Trainingsinhalte bzw. -intensität zu erleben, für die in den normalen Trainings manchmal nicht die Zeit ist. So strengten sich die Teilnehmer aller Graduierungen von Weißgurt bis Danträger mächtig an und waren über die auf mehrere Einheiten verteilte Schwerpunkte konzentriert bei der Sache. In der ersten 1,5-stündigen Einheit forderte uns alle schon das anfängliche Stretching von Marcio. Daran schloss sich ein Kihon Training an, bei dem wir besonderen Wert auf Hüfteinsatz, Körperhaltung und Dynamik legten. Danach trainierten die Teilnehmer auch mit Pratzen ihre Reaktionsgeschwindigkeit und Treffergenauigkeit.

Super erfreulich war, dass es der Wettergott gut mit uns meinte und wir nach dem Training in der Halle unsere Mittags- bzw. Kaffeepause auf der Terrasse verbringen konnten. So hatten wir auch Gelegenheit, uns bei Pizza, Salat und Kuchen (ja auch Karateka sind Schleckermäuler) über unterschiedlichste Themen auszutauschen. Herzlichen Dank den edlen Spendern! Dabei haben wir festgestellt, dass es im TSV an der Rezeption neben Kaltgetränken und Eis auch einen leckeren Kaffee gibt.

In der nachfolgenden Einheit lag der Fokus auf den Heian Katas. Für die einen eine Wiederholung und Festigung, war es für die Anfänger durchaus eine Herausforderung, als es dann so langsam in Richtung Heian Godan ging. In der letzten Einheit bot Marcio noch das Training der Sentei Kata Hangetsu an. Hasso bearbeitete in dem zweiten Hallenteil zusammen mit Karateka, die das wünschten, ihre jeweilige Prüfungs-Kata.

Herzlichen Dank an alle, dass Ihr so engagiert mitgemacht habt und an die beiden Trainer Marcio und Hasso, denen es gelungen ist aus dem Erlebnistag ein schönes Event zu machen, das nach Wiederholung ruft .



Neujahreslehrgang mit Andreas Klein

Andreas Klein hat in Taunusstein einen spannenden Lehrgang rund um das Thema Effektivität und Anwendungsorientierung der Karatetechniken, auch für die Selbstverteidigung, gestaltet. Ingo, Mark, Jaron und Hasso waren dabei. Ein für uns alle spannender Tag!

P.S.: Die Karateabteilung des TV Wehen, die erst vor 1 Jahr gegründet wurde, wird dieses Jahr noch die Mitteldeutsche Meisterschaft und das Gasshuku ausrichten. Respekt!

Jukuren-Kurs 2024

Unter dem Motto „Karate ist Gesundheitssport“ hat sich wieder eine Gruppe von „lebenserfahrenen Erwachsenen“ (japanisch Jukuren) zum Kurs für Neu- und Wiedereinsteiger angemeldet. Etwa die Hälfte wollten sich von einem neuen Sport inspirieren

lassen. Die andere Hälfte waren Wiedereinsteiger bzw. Aktive Karateka, die an ihren Basics arbeiten bzw. wieder ins Karatetraining reinkommen wollten. Der Trainer, Hans-Hasso Kersten, hat den Kurs darauf ausgelegt, den Teilnehmern einen möglichst breiten Überblick über die Elemente des Shotokan Karatetrainings zu geben.

Die 10 Kurseinheiten gaben Einblick in die Bereiche Kihon (Grundschule), Kata (Kampf gegen mehrere imaginäre Gegner) und Kumite (Technikanwendung in Partnerübungen / Kampf). Das Programm entsprach in etwa den Anforderungen des 9. Kyu.

Ein Highlight war die Teilnahme an einem regulären Training der Karateabteilung teilzunehmen, nachdem die Kursteilnehmer die ersten Grundlagen kennengelernt hatten. Trainierende und Trainer hatten trotz ernsthaftem und, durch die für viele ganz neuen Bewegungsabläufe, fordernden Training viel Spaß beim gemeinsamen üben. Und wir freuen uns sehr aus dem Kreis der Kursteilnehmer auch einige neue Mitglieder begrüßen zu können.

Jukuren Lehrgang 2024

Zum genannten DOSB Gesundheitscheck gehts hier.

Hier geht’s weiter zur Archiv-Galerie.

Soziales

Weihnachtsfeier 2024

Weihnachtsfeier 2024

Liebe Mitglieder,

wir hatten am Samstag eine sehr schöne Weihnachtsfeier im Barrios. Das Feedback, das wir bis jetzt gehört haben, war rundum positiv. Mit fast 40 Teilnehmern saßen wir an einer langen Tafel. Wer wie der Schreiber dieser Zeilen Bedenken

hatte, dass die lange Tafel der Kommunikation nicht förderlich sei, wurde durch die Teilnehmer eines Besseren belehrt, die sich immer wieder in unterschiedlichen Grüppchen zum Austausch zusammensetzten.

Zum Auftakt hat es unsere „Nikolaus:in“ Andrea möglich gemacht, dass wir die Kinder und Jugendlichen mit einer Geschenktüte für ihren Trainingsfleiß belohnen konnten. Vielen Dank Andrea !! Dass Leo, der dreijährige Sohn von Marcio ebenfalls ein Tütchen erhielt, muss als „Vorschusslorbeeren“ gewertet werden .

Auch die Bedienung à la carte durch das freundliche Personal des Barrios war bei einer so großen Gruppe aller Ehren wert.

Danke, dass so viele von Euch zum Gelingen beigetragen haben und wir freuen uns jetzt auf einen ruhigen Jahresausklang und ein wieder trainingsreiches und durch Lehrgänge und Wettkämpfe geprägtes spannendes neues Jahr.

Frohe Weihnachten, Euer Orga-Team

Weihnachtsfeier 2024

Liebe Mitglieder,

wir hatten am Samstag eine sehr schöne Weihnachtsfeier im Barrios. Das Feedback, das wir bis jetzt gehört haben, war rundum positiv. Mit fast 40 Teilnehmern saßen wir an einer langen Tafel. Wer wie der Schreiber dieser Zeilen Bedenken hatte, dass die lange Tafel der Kommunikation nicht förderlich sei, wurde durch die Teilnehmer eines Besseren belehrt, die sich immer wieder in unterschiedlichen Grüppchen zum Austausch zusammensetzten.

Zum Auftakt hat es unsere „Nikolaus:in“ Andrea möglich gemacht, dass wir die Kinder und Jugendlichen mit einer Geschenktüte für ihren Trainingsfleiß belohnen konnten. Vielen

Dank Andrea !! Dass Leo, der dreijährige Sohn von Marcio ebenfalls ein Tütchen erhielt, muss als „Vorschusslorbeeren“ gewertet werden .

Auch die Bedienung à la carte durch das freundliche Personal des Barrios war bei einer so großen Gruppe aller Ehren wert.

Danke, dass so viele von Euch zum Gelingen beigetragen haben und wir freuen uns jetzt auf einen ruhigen Jahresausklang und ein wieder trainingsreiches und durch Lehrgänge und Wettkämpfe geprägtes spannendes neues Jahr.

Frohe Weihnachten, Euer Orga-Team

Wettkämpfe

Hermann Hesse Cup 2024

Südwestdeutsche Meisterschaft: Juli 24

Deutsche Meisterschaft: Juni 24

Hermann Hesse Cup 2024 – Erfolgreiches Wettkampfteam bei Sichtungsturnier für Leistungs- und Breitensportler

Wie im Vorjahr sind wir mit einem kleinen, aber feinen Wettkampfteam, beim wichtigen Sichtungsturnier des DJKB (Deutscher Verband der Japanese Karate Association), angetreten. Seit 1997 als reines Kinder- und Jugendturnier konzipiert, treten bei diesem Turnier junge Wettkämpfer aus ganz Süddeutschland an. Unsere drei Athleten Mehdi und Nael Haydari, sowie Nikita Riabukha wurden für Ihren Trainingsfleiß und ihre fokussierte Vorbereitung jeweils mit mehreren

Platzierungen belohnt. Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Sie erreichten in ihren Altersgruppen jeweils folgende Platzierungen:

Kata

1. Platz: Nikita Riabukha (12 Jahre)
2. Platz: Nael Haydari (15 Jahre)
3. Platz: Mehdi Haydari (15 Jahre)

Kumite

2. Platz: Nael Haydari (15)
3. Platz: Mehdi Haydari (15) und Nikita Riabukha (12)

Kata Mannschaft

1. Platz: Mehdi und Nael Haydari zusammen mit einer Sportlerin des befreundeten Dojos Viernheim

Kumite Mannschaft

2. Platz: Mehdi und Nael Haydari

Diese Platzierung ist besonders erwähnenswert, da die beiden sich gegen Mannschaften mit jeweils drei Athleten behaupten mussten.

Die Südwestdeutsche Meisterschaft 2024 überaus spannend und wieder erfolgreich für unser Team

Mit einem handverlesenen Wettkampfteam von 4 Athleten, 3 Elternvertretern und 2 Coaches haben wir wieder einen spannenden Wettkampftag in Tamm auf der SWDM erlebt. Für die Coaches war v.a. am Anfang ein Systemausfall bei den Organisatoren eine Herausforderung. Als aber alle Wettkämpfer an den richtigen Wettkampfflächen standen, zeigten diese sich

voll fokussiert auf die vor Ihnen liegenden Wettkämpfe. Gerade die Einzelwettkämpfe waren z.T. sehr zahlreich besetzt und entsprechend anspruchsvoll waren auch die Vorrunden bis zum jeweiligen Finale.

Am Schluss sorgten herausragende Leistungen für drei erste Plätze. Südwestdeutsche Meister wurden:

Nikita Riabukha: 1. Platz Kata (12-13 Jahre)

Nael Haydari: 1. Platz Kumite (14-15 Jahre Jiyu Kumite)

Nikita Riabukha, Mehdi und Nael Haydari: 1. Platz Kata Team (14-15 Jahre)

Besonders zu erwähnen ist diesmal das Kata Team, das in dieser Konstellation erst seit kurzer Zeit zusammen trainiert. Die Jungs beeindruckten bereits in ihrem ersten Turnier durch ihre Dynamik und Struktur in der gezeigten Final Kata Bassai Dai und konnten so den Pokal mit nachhause nehmen. Das war klasse, weiter so!

Auch wenn sich in den Einzelwettkämpfen nicht alle Hoffnungen erfüllten, nehmen wir alle viele gute Eindrücke und Begegnungen von dieser SWDM mit und freuen uns schon auf den Hermann Hesse Cup am 26.10. in Calw!

Karateabteilung des TSV Mannheim 1846 mit kleinem Wettkampfteam erfolgreich

3 Deutsche Meister und Rang 6 der Vereinsrangliste!

Am 08.06.2023 wurde wieder die deutsche Meisterschaft des Deutschen JKA-Karate Bund (DJKB) e.V. in Bottrop ausgetragen. 478 Athleten aus 73 Vereinen aus ganz Deutschland kämpften um die Siegplätze. Wir waren mit 5 Athleten vertreten.

Arcan Eren Polat siegte in beiden Disziplinen Kata und Kumite souverän in seiner Altersklasse (U12 5. – 1. Kyu). Im Kata

Wettbewerb setzte er sich gegen ein starkes Feld von 12 Teilnehmern durch. Im Kumite Wettbewerb ging er bei 13 Teilnehmern als Sieger hervor. Damit war er wie immer eine Bank für unser Team, klasse gemacht Arcan!

Und auch **Mehdi und Nael Haydari** traten in stark besetzten Gruppen (U16 Starter 3. – 1. Kyu) von je über 20 Startern an. Im Kumite konnte sich Nael den deutschen Meistertitel holen. Tolle Leistung Nael! Mehdi musste sich in der 3'ten Runde seinem Gegner geschlagen geben. Im Kata Wettbewerb konnte sich Nael bis ins Finale vorkämpfen und landete schließlich nach einer sehr knappen Schiedsrichterentscheidung auf dem 4. Platz. Mehdi schied nach einer guten Leistung in der 3'ten Runde aus. Beide Brüder haben ein echtes Kämpferherz, legen großen Wert au Fairness und nehmen die spannenden Wettkämpfe auf dieser DM sicher als Ansporn für nächste Turniere.

Zusammen mit **Adar Polat traten Mehdi und Nael** dann noch in den Team Wettbewerben Kata und Kumite (U16 5. – 1. Kyu) an. Im Kata Team konnten Sie mit einer starken Bassai Dai den dritten Platz belegen. Well done! Im Kumite Team konnte Adar seinen Kampf gewinnen, aber das reichte diesmal nicht, um als Team gemeinsam auf dem Treppchen zu stehen. Aber so ist es im Wettkampfsport, darüber wer gewinnt entscheiden Kleinigkeiten und ein Quäntchen Glück.

Last but not least zeigte **Nikita Riabukha** noch eine starke Leistung in einem mit 38 Startern enorm stark besetzten Feld im Kata Wettbewerb (U14 5. – 1. Kyu). Er musste sich erst im Viertelfinale dem späteren Sieger geschlagen geben. Alle unsere Athleten haben damit bewiesen, dass sie sich zu Recht um deutsche Meistertitel bewerben.

Und **Mohammed Haydari** hatte als Betreuer und Vertreter der Wettkampfeltern zwar alle Hände voll zu tun, zog aber nach einem anstrengenden Wettkampftag Tag ein positives Fazit der Stimmung im Team und des gesamten Umfelds. Danke Mohammed für Deine tolle Unterstützung!

Hermann Hesse Cup 2024 – Erfolgreiches Wettkampfteam bei Sichtungsturnier für Leistungs- und Breitensportler

Wie im Vorjahr sind wir mit einem kleinen, aber feinen Wettkampfteam, beim wichtigen Sichtungsturnier des DJKB (Deutscher Verband der Japanese Karate Association), angetreten. Seit 1997 als reines Kinder- und Jugendturnier konzipiert, treten bei diesem Turnier junge Wettkämpfer aus ganz Süddeutschland an. Unsere drei Athleten Mehdi und Nael Haydari, sowie Nikita Riabukha wurden für Ihren Trainingsfleiß und ihre fokussierte Vorbereitung jeweils mit mehreren Platzierungen belohnt. Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Sie erreichten in ihren Altersgruppen jeweils folgende Platzierungen:

Kata

1. Platz: Nikita Riabukha (12 Jahre)
2. Platz: Nael Haydari (15 Jahre)
3. Platz: Mehdi Haydari (15 Jahre)

Kumite

2. Platz: Nael Haydari (15)
3. Platz: Mehdi Haydari (15) und Nikita Riabukha (12)

Kata Mannschaft

1. Platz: Mehdi und Nael Haydari zusammen mit einer Sportlerin des befreundeten Dojos Viernheim

Kumite Mannschaft

2. Platz: Mehdi und Nael Haydari

Diese Platzierung ist besonders erwähnenswert, da die beiden sich gegen Mannschaften mit jeweils drei Athleten behaupten

mussten.

Die Südwestdeutsche Meisterschaft 2024 überaus spannend und wieder erfolgreich für unser Team

Mit einem handverlesenen Wettkampfteam von 4 Athleten, 3 Elternvertretern und 2 Coaches haben wir wieder einen spannenden Wettkampftag in Tamm auf der SWDM erlebt. Für die Coaches war v.a. am Anfang ein Systemausfall bei den Organisatoren eine Herausforderung. Als aber alle Wettkämpfer an den richtigen Wettkampfflächen standen, zeigten diese sich voll fokussiert auf die vor Ihnen liegenden Wettkämpfe. Gerade die Einzelwettkämpfe waren z.T. sehr zahlreich besetzt und entsprechend anspruchsvoll waren auch die Vorrunden bis zum jeweiligen Finale.

Am Schluss sorgten herausragende Leistungen für drei erste Plätze. Südwestdeutsche Meister wurden:

Nikita Riabukha: 1. Platz Kata (12-13 Jahre)

Nael Haydari: 1. Platz Kumite (14-15 Jahre Jiyu Kumite)

Nikita Riabukha, Mehdi und Nael Haydari: 1. Platz Kata Team (14-15 Jahre)

Besonders zu erwähnen ist diesmal das Kata Team, das in dieser Konstellation erst seit kurzer Zeit zusammen trainiert. Die Jungs beeindruckten bereits in ihrem ersten Turnier durch ihre Dynamik und Struktur in der gezeigten Final Kata Bassai Dai und konnten so den Pokal mit nachhause nehmen. Das war klasse, weiter so!

Auch wenn sich in den Einzelwettkämpfen nicht alle Hoffnungen erfüllten, nehmen wir alle viele gute Eindrücke und Begegnungen von dieser SWDM mit und freuen uns schon auf den Hermann Hesse Cup am 26.10. in Calw!

Karateabteilung des TSV Mannheim 1846 mit kleinem Wettkampfteam erfolgreich

3 Deutsche Meister und Rang 6 der Vereinsrangliste!

Am 08.06.2023 wurde wieder die deutsche Meisterschaft des Deutschen JKA-Karate Bund (DJKB) e.V. in Bottrop ausgetragen. 478 Athleten aus 73 Vereinen aus ganz Deutschland kämpften um die Siegplätze. Wir waren mit 5 Athleten vertreten.

Arcan Eren Polat siegte in beiden Disziplinen Kata und Kumite souverän in seiner Altersklasse (U12 5. – 1. Kyu). Im Kata Wettbewerb setzte er sich gegen ein starkes Feld von 12 Teilnehmern durch. Im Kumite Wettbewerb ging er bei 13 Teilnehmern als Sieger hervor. Damit war er wie immer eine Bank für unser Team, klasse gemacht Arcan!

Und auch **Mehdi und Nael Haydari** traten in stark besetzten Gruppen (U16 Starter 3. – 1. Kyu) von je über 20 Startern an. Im Kumite konnte sich Nael den deutschen Meistertitel holen. Tolle Leistung Nael! Mehdi musste sich in der 3’ten Runde seinem Gegner geschlagen geben. Im Kata Wettbewerb konnte sich Nael bis ins Finale vorkämpfen und landete schließlich nach einer sehr knappen Schiedsrichterentscheidung auf dem 4. Platz. Mehdi schied nach einer guten Leistung in der 3’ten Runde aus. Beide Brüder haben ein echtes Kämpferherz, legen großen Wert au Fairness und nehmen die spannenden Wettkämpfe auf dieser DM sicher als Ansporn für nächste Turniere.

Zusammen mit **Adar Polat traten Mehdi und Nael** dann noch in den Team Wettbewerben Kata und Kumite (U16 5. – 1. Kyu) an. Im Kata Team konnten Sie mit einer starken Bassai Dai den dritten Platz belegen. Well done! Im Kumite Team konnte Adar seinen Kampf gewinnen, aber das reichte diesmal nicht, um als Team gemeinsam auf dem Treppchen zu stehen. Aber so ist es im Wettkampfsport, darüber wer gewinnt entscheiden Kleinigkeiten und ein Quäntchen Glück.

Last but not least zeigte **Nikita Riabukha** noch eine starke Leistung in einem mit 38 Startern enorm stark besetzten Feld im Kata Wettbewerb (U14 5. – 1. Kyu). Er musste sich erst im Viertelfinale dem späteren Sieger geschlagen geben. Alle unsere Athleten haben damit bewiesen, dass sie sich zu Recht um deutsche Meistertitel bewerben.

Und **Mohammed Haydari** hatte als Betreuer und Vertreter der Wettkampfeltern zwar alle Hände voll zu tun, zog aber nach einem anstrengenden Wettkampftag Tag ein positives Fazit der Stimmung im Team und des gesamten Umfelds. Danke Mohammed für Deine tolle Unterstützung!

Hier geht’s weiter zur Archiv-Galerie.